



www.schauer.ovb.at



Competence Center
für die Direktion **Stefan Schauer**

Ihr Ansprechpartner:

Helmut Weinhappl

Telefon: 0699 / 16 82 87 54

Telefax: 02572 / 32 698 - 50

E-Mail: helmut.weinhappl@ovb.at

Angebotsberechnung KFZ (Leitfaden)

Schritt 1

Füllen Sie das KFZ Risikoprofil in der Analyse (Seite 14) aus

1) Die mit * gekennzeichneten Felder sind Mussfelder- diese beeinflussen die Prämienhöhe→Umso besser das Risikoprofil ausgefüllt ist, desto besser wird auch das Angebot sein.

2) Die Angaben müssen wahrheitsgemäß eingetragen werden!

→ unrichtige Angaben verfälschen das Angebot und können, nach Annahme des Antrags vom Versicherer (Polizzierung), zu Leistungsfreiheit des Versicherers im Schadensfall oder zu einem Vertragsrücktritt (Wiederauflösung des Vertrags) führen.

3) Grundlegendes:

- **Beruf:** Angestellter oder Arbeiter ist hier nicht ausreichend, bitte daher um genaue Bezeichnung des aktuellen Berufes des Zulassungsbesitzers (=Versicherungsnehmer)
- **Firmenname:** Wichtig, da manche Unternehmen Sonderrabatte eingeräumt bekommen!
- **Listenneupreis** (→ zum Zeitpunkt der Erstzulassung des KFZ/ NICHT Erstzulassung auf den VN!):
→ nicht rabattierter Kaufpreis (→**Rabatte werden nicht berücksichtigt**)
Sollte dieser unbekannt sein, so können Sie beim ÖAMTC, ARBÖ etc. oder auch unter 01/ 3323000990 (Eurotaxliste) diesen erfragen.
- **Sonderausstattung:** Zusatzausstattung, welche beim KFZ nicht serienmäßig inkludiert war
- **B/M Stufe:** hier ist die offizielle Stufe heranzuziehen-> KEINE geschenkten Stufen von Versicherern oder interne Stufen. Diese ist auf dem Polizzennachtrag (Kunde bekommt jährlich eine Information) oder beim aktuellen Versicherer (auch OHNE Vollmacht) zu finden/zu erfragen.
- **Fragen Sie das nähere persönliche Umfeld eines potentiellen jungen Kfz Neukunden ab!**
Wo sind die Eltern mit den Kfz derzeit versichert? Organisieren Sie die Daten der Kfz Kennzeichen. Es gibt Gesellschaften die vergeben BM Geschenke für jedes weitere Kfz mit eigenem Kennzeichen, angemeldet auf den gleichen Haushalt.
- **Kasko:**
Vollkasko = Kollisionskasko
Teilkasko = Elementarkasko
Eingeschränkter Selbstbehalt oder durchgehender Selbstbehalt
→ Diese Informationen sind in der Polizza ersichtlich
- **„Führerscheinenzug“ Schadensfall in den letzten 3 Jahren“ sowie „wurde dem VN ein KFZ Vertrag abgelehnt, gekündigt, aufgelöst“** sind essentielle Informationen, da gewisse Versicherer dadurch ausgeschlossen werden können



Schritt 2

- Kopieren(oder fotografieren) Sie den Zulassungsschein des KFZ, welches berechnet werden soll
- Kopieren Sie Seite 20 in der Analyse (=persönliche Daten des Kunden)
Sollte der VN/Zulassungsbesitzer jemand anderer sein bitte um Bekanntgabe.

Schritt 3

Füllen Sie die Vollmacht auf der letzten Seite der Analyse aus und lassen Sie den Kunden unterschreiben!

Wichtig: Hier handelt es sich **nur um eine AUSKUNFTS - Vollmacht**, dh. durch diese vom Kunden unterzeichnete Vollmacht sind wir NICHT berechtigt Unterschriften für den Kunden zu leisten, Verträge zu ändern, kündigen etc.

→ **Wir sind NUR berechtigt Auskünfte bei unterschiedlichen Versicherern betreffend der Verträge ein zu holen.**

Schritt 4

Schicken Sie folgende Unterlagen per Mail an helmut.weinhappl@ovb.at:

- Risikoprofil
- Zulassungsschein
- Vollmacht (leere Felder d. Bevollmächtigten wäre sinnvoll)
- Persönliche Daten des Kunden(Analyse Seite 20)

KFZ-Versicherung

Schritt 1 – KFZ-Angebot berechnen / Prämie vergleichen

Auf www.schauer.ovb.at – KFZ & Versicherungsbereich finden Sie den Vergleichsrechner zum Berechnen der Prämien für **privat genutzte Pkw's**, **Motorräder** und **Lkw's**

Beim Berechnen der Prämie folgenden Punkten vermehrte Aufmerksamkeit schenken:

- ✓ alle Daten müssen zu 100% richtig sein (auch Kennzeichen, Erstzulassungsdatum, Geburtsjahr, etc.), da es sonst zu einer fehlerhaften Berechnung kommt.
- ✓ Die Daten für die Berechnung finden Sie in der Vorpolizze und Zulassungsschein oder in der Risikoprofilanalyse

Achtung:

**Rücksprache halten mit dem Vorversicherer wegen aktueller offizieller Verbandstufe!
Interne oder geschenkte B/M Stufen(von Versicherern) werden NICHT übernommen!**

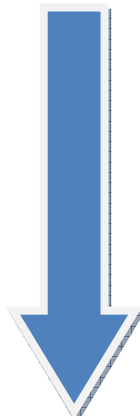
- ✓ Sollte das KFZ bereits auf den Versicherungsnehmer (VN) zugelassen und versichert sein, so ist genau zu prüfen ob in seiner Polizze Zusatzleistungen eingeschlossen sind wie Insassen,- Kaskoversicherung oder Assistance-Leistungen.
- ✓ Sollten Sie sich nicht zu 100% sicher sein, ob die Berechnung auch tatsächlich stimmt, wenden Sie sich bitte helmut.weinhappl@ovb.at oder **0699/18828754**
- ✓ Sollten Sie keinen Protecta Zugang haben und daher keine Berechnung machen können, wenden Sie sich ebenfalls an obengenannte Mailadresse oder Telnr.

Schritt 2 – Kündigung vom bestehenden KFZ-Vertrag (nur wenn KFZ-Polizze bereits existiert)

Für das Kündigen von KFZ-Verträgen empfiehlt es sich das Universal-Kündigungsformular zu verwenden.

In der Regel beträgt die **Laufzeit einer KFZ-Haftpflichtversicherung ein Jahr**. Eine Kündigungsmöglichkeit besteht also **jedes Jahr zum Monatsersten** nach der Zulassung.

Es ist IMMER der jeweilige Mitarbeiter für die Stornierung des Vorvertrages verantwortlich.



KFZ-Versicherung

Schritt 3 – KFZ-Neuvertrag einreichen

Für den Abschluss der neuen KFZ-Versicherung ist es unbedingt erforderlich, dass alle Felder des Antrages vollständig und richtig ausgefüllt sind.

Für die Einreichung des KFZ Antrags (egal ob Neuanmeldung oder Versicherungswechsel) sind folgende Unterlagen zwingend erforderlich:

1. Antrag
2. Beratungsprotokoll
3. Angebot (inkl. Kundenunterschrift)- gewünschten Tarif markieren, alle anderen Tarife durchstreichen
4. Aktuellen Zulassungsschein auf den Namen des VN
5. **Bei Kasko:**
Kaskovorschadenbesichtigung ODER
bei Neufahrzeugen eine Bestätigung des Autohauses, dass das Fahrzeug schadenfrei übergeben wurde

Wichtig:

- ✓ Wenn eine Kaskoversicherung beantragt wird, muss der KFZ-Antrag so schnell als möglich eingereicht werden. Nur für Anträge die im CC eingelangt sind, besteht Deckung! Nach telefonischer Rücksprache kann für Kaskoverträge auch Sofortdeckung beantragt werden.
- ✓ **Für Anträge die vergessen wurden zu senden oder zu spät gesendet wurden, übernehmen wir keine Haftung.**

Allgemeines/ Wichtige Info

1. Neuanmeldung eines KFZs bei der Zulassungsstelle:

Für eine Neuzulassung eines KFZ's benötigen Sie folgende Unterlagen:

1. Meldezettel
2. Typenschein
3. letztes Prüfgutachten
4. Kaufvertrag
5. Ausweis des neuen Zulassungsbesitzers
6. Vollmacht (falls eine andere Person das KFZ für den Zulassungsbesitzer anmeldet)
7. Leasingvertrag (bei Leasingfahrzeugen)
8. Versicherungsbestätigung (VB) der gewählten Versicherung (dazu ist Schritt 1 notwendig)

- ➔ Die VB erhalten Sie von Ihrem Büroleiter oder von Helmut Weinappl.
- ➔ Nach erfolgter Zulassung schicken Sie uns die erforderlichen Unterlagen für die Einreichung beim gewünschten Versicherer (Vorher nicht möglich, da Kunde erst die Kennzeichen bei der Zulassungsstelle erhält) → siehe auch Schritt 3.



KFZ-Versicherung

2. Versicherungswechsel

Kündigungen per Fax sind idR ausreichend. **(Faxbestätigung aufheben!)**

Hierfür müssen Sie uns lediglich die vollständig ausgefüllten Unterlagen zukommen lassen (Feld VB-Nummer am Antrag frei lassen) und den Vorvertrag fristgerecht kündigen → siehe auch Schritt 2, Unterlagen zur Einreichung Schritt 3.

Für die rechtzeitige Hinterlegung einer VB bei der Zulassungsstelle kümmert sich das CC.

BEACHTEN SIE FOLGENDES:

Seien Sie sich sicher, bei welcher Gesellschaft Sie Ihren Kunden bringen möchten!

Ein Rückzug einer bereits eingespielten/hinterlegten VB kostet dem COMPETENCE CENTER eine Stornogebühr von 14,- Euro!

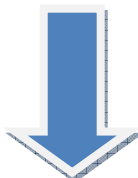
3. Anfallende Kosten bei Fahrzeug Anmeldung, Stand: 07/2011:

Pkw	Gesetzliche Zulassungsgebühr (erhält die Behörde)	119,80	Euro
	Standard-Kennzeichentafeln (Kaufpreis für Tafeln)	18,00	Euro
	Begutachtungsplakette (Materialkosten für die Plakette)	1,45	Euro
	Kostenbeitrag für die zulassende Versicherungsgesellschaft	34,75	Euro
	plus 20% MWSt für das Finanzamt	6,95	Euro
	Abfrage Hauptwohnsitz*	1,00	Euro
	Gesamtkosten inkl. MwSt.	181,95	Euro

Motorrad	Gesetzliche Zulassungsgebühr (erhält die Behörde)	119,80	Euro
	Standard-Kennzeichentafeln (Kaufpreis für Tafeln)	9,80	Euro
	Begutachtungsplakette (Materialkosten für die Plakette)	1,45	Euro
	Kostenbeitrag für die zulassende Versicherungsgesellschaft	34,75	Euro
	plus 20% MWSt für das Finanzamt	6,95	Euro
	Abfrage Hauptwohnsitz*	1,00	Euro
	Gesamtkosten inkl. MwSt.	173,75	Euro

Gebühr für Überstellungskennzeichen:	83,60	Euro
--------------------------------------	--------------	-------------

*Aufgrund der 4. Novelle zur Zulassungsstellenverordnung ist seit 1.4.2010 die Abfrage des Hauptwohnsitzes von Privatpersonen bei Zulassungen, Adressänderungen sowie Namensänderungen verpflichtend!



KFZ-Versicherung

Interessantes Detail zum Sparen bei der Anmeldung:

- Kauft man ein Gebrauchtes noch angemeldetes Kfz, dann gehen mittels des Kaufvertrages, das Kennzeichen und der Versicherungsschutz an den Käufer über.
- Der neue Besitzer kann nun mit dem Kfz zur nächsten Zulassungsstelle fahren und dort das Fahrzeug abmelden und auf sich wieder anmelden und hat dabei die Möglichkeit das Kennzeichen vom Vorbesitzer weiter zu verwenden – insoweit es bereits ein EU-Kennzeichen ist.
- *Ersparnis zwischen 10,- bis 18,- Euro!*

Bei Fragen ist Herr Helmut Weinhapfl unter 0699/18828754 oder unter helmut.weinhapfl@ovb.at für Sie erreichbar.